

„Bläddl“ Nr. 04 vom 18. April 2019

### Mitteilungsblatt für unsere Mitglieder, Förderer und Freunde

[www.dresden-hockey.de](http://www.dresden-hockey.de)

[www.hockey.de](http://www.hockey.de)

[www.deutscher-hockey-bund.de](http://www.deutscher-hockey-bund.de)

[www.esv-dresden.de](http://www.esv-dresden.de)

[www.hockey-coach.de](http://www.hockey-coach.de)

[www.sachsenhockey.de](http://www.sachsenhockey.de)

[www.hockey-platz.de](http://www.hockey-platz.de)

Wir gratulieren Fördermitglied Sebastian Dorschner zum 20. Vereinsjubiläum, Hans Schumann zum 70. Geburtstag, David Murcek zum 30. Geburtstag sowie Kyrill Förster, Anton Jdanoff und Pepe Lindemann zum 10. Geburtstag und Lilli Gawlitza und Josefine Sang, die mit dem Post SV Chemnitz die mitteldeutsche Meisterschaft der Jugend B gewannen

Als neue Mitglieder begrüßen wir Erik Behrens (11), Philippa Däderich (7), Anton Dautert (10), Finja Luise Gawlitza (7), Maja Salewski (9), Cora Oberritter (10), Yolanda Sang (7), Carolina Valldor (11) und Jacob Bo Wienke (12).

#### Spieltermine (ohne Gewähr)

24. April (Mi)	<b>DRESDEN 19.00 Uhr</b>	1. Herren – SV Motor Meerane (Test)
27. April (Sa)	<b>DRESDEN 10.00 Uhr</b>	Turnier Knaben C mit Bautzen, 2 x Niesky, Pillnitz und ESV
28. April (So)	<b>DRESDEN 10.00 Uhr</b>	Damen - SV Motor Meerane
	<b>DRESDEN 12.00 Uhr</b>	2. Herren - MSV Bautzen
05. Mai (So)	<b>DRESDEN 15.00 Uhr</b>	1. Herren - ATV Leipzig
	<u>Pillnitz 10.00 Uhr</u>	2. Herren beim Pillnitzer HV
11. Mai (Sa)	Freiberg	Damen beim Freiburger HTC
	<b>DRESDEN 12.30 Uhr</b>	Mädchen A – SSC Jena
	<b>DRESDEN 14.30 Uhr</b>	Knaben A – SSC Jena
	Niesky	Knaben C beim Turnier: - Pillnitz, - Bautzen, - Freiberg
12. Mai (So)	Freiberg	1. Herren beim Freiburger HTC
	Leipzig	2. Herren beim ATV Leipzig II
	<b>DRESDEN 10.00 Uhr</b>	weibliche Jugend B – Leipziger SC
	<b>DRESDEN 12.00 Uhr</b>	Knaben B beim Turnier: - Pillnitz, - Bautzen/Görlitz
	Machern	männliche Jugend B beim SV Tresenwald
18. Mai (Sa)	Meerane	Mädchen A beim SV Motor Meerane
	Weimar	Knaben A beim SSV Vimaria Weimar
	<b>DRESDEN 10.00 Uhr</b>	Mädchen C beim Turnier: - Freiberg, - Tresenwald
19. Mai (So)	<b>DRESDEN 15.00 Uhr</b>	1. Herren - Leipziger SC
	<b>DRESDEN 10.00 Uhr</b>	weibliche Jugend – SV Motor Meerane
	Leuna	Damen beim TSV Leuna
	Jena	männliche Jugend B beim SSC Jena
	Torgau	Knaben B beim Turnier: - Freiberg, - Torgau
25. Mai (Sa)	Machern	Mädchen A bei der SG Tresenwald/HCLG Leipzig
	Köthen	Knaben A beim Cöthener HC
	Freiberg	Mädchen C beim Turnier: - HCLG Leipzig, - ATV Leipzig, - Lauchh./Niesky
	Bautzen	Knaben C beim Turnier: - Lauchhammer, - Niesky
26. Mai (So)	Jena	1. Herren beim SSC Jena
	<b>DRESDEN 10.00 Uhr</b>	2. Herren - HC Niesky
	<b>DRESDEN 12.00 Uhr</b>	männliche Jugend B – Erfurter HC
	Chemnitz	weibliche Jugend B beim Post SV Chemnitz
	Görlitz	Knaben B beim Turnier: - Bautzen/Görlitz, - Pillnitz

Am **19. Mai** (So) werden wir traditionell ab 10.00 Uhr unser ESV-Hockey werbend auf der **Cockerwiese** präsentieren. Sie hat ihren Namen von Joe Cocker, der am 2. Juni 1988 vor 88 000 begeisterten Zuhörern dort auftrat.

Zum 7. April mal Historisches zu kund und wissen: Vor 180 Jahren erfolgte bei Kanonensalut und Schneegestöber die Einweihung der ersten deutschen Ferneisenbahn-Strecke von Leipzig – Dresden über 115 km. Das bloß mal so, wir nennen uns ja schließlich Eisenbahner-Sportverein.

Unser Abteilungssportfest erfreute sich am 6. April (Sa) bei feinstem Sommerwetter der Gunst von 75 Kindern, Eltern, aktiven Damen und Herren sowie interessierten Zuschauern. Die Sportlerinnen und Sportler übten sich bei heißen Duellen auf dem Kunstrasen im edlen Turnierwettstreit, geordnet nach Alters- und Leistungsklassen. Jugendwart Oli vermeldet, dass einige Eltern das Spielgerät erstmals handhabten, welches uns Kennern (fast) die Welt bedeutet. Talente wären darunter erkennbar gewesen. Aber gegen ihre gut ausgebildeten Kids zeigten sie sich meist chancenlos. Fotografische Werke hinterließ auf der Homepage Armin Bunzel.

Man aß Frau Wirtin Ehrigs Bratwürste, viel Eis und bediente sich beim Kuchenbasar. Berichterstatter und Organisator Oli bedankte sich bei allen Mitwirkenden, Helfern und den weiteren Organisatoren (Glössli + Gruni) recht herzlich. So etwas – lieber Leser – schreit doch nun geradezu nach Wiederholung.

„Das Gleichgewicht verliert man schneller als das Übergewicht.“

Michael Thürnau

Heimtests: Damen gegen Post SV Chemnitz 1:3 (Chemnitz mit ESV-Spielerinnen), 1. Herren gegen HC Niesky 0:0

Änderungen machten sich bei den Trainern ab neuer Feldsaison erforderlich: weibliche Jugend B/Thomas Gruner, Mädchen A/Michael Aurich und Hans Schumann ( dazu weiterhin die Mädchen B) sowie Knaben B/Markus Popp.

### ***Drum prüfe, wer sich ewig bindet, ob sich der Ball zum Schläger findet.***

frei nach Friedrich Schiller

Diese Nachwuchsteams nehmen in der neuen Feldsaison an den Pflichtspielen teil: weibliche und männliche Jugend B, Mädchen A und C sowie Knaben A, B und C. Damen, 1. und 2. Herren bestreiten die 2. Halbserie der Saison 2018/19.

Eine recht erfreuliche Neuigkeit ist, dass wir mit einem kindgemäßen Training von Bambinis (ab dem Jahrgang 2014) beginnen. Der Start erfolgte am 10. April (Mi), wo 19 Kinder (auch einige ältere waren noch dabei) recht viel Gewusel abgaben. Verantwortlicher dafür ist Abteilungsleiter Stephan Glöß, der natürlich der Unterstützung von genug Helfern bedarf. Die nötige Anmeldung erfolgt erst einmal per Schnupper-Mitgliedschaft (vier Wochen Dauer).

Für ihre Erfolge 2018 und als Kandidatinnen bekam unser Damenteam Eintrittskarten für die große Veranstaltung „Sportler des Jahres 2018“ im Kongresscenter am 23. März. Dort waren deshalb Anja Hilbert, Mathilde Hornung, Marina Hüttich, Johanna Kolb, Caroline Konsek sowie Antje Schubert dabei.

Jugendwart Oliver Posdziech war unser Mann am 12. April beim Jugendverbandstag in Leipzig.

Damenkapitänin Gesa Schirren wird am 28. April beim Heimspiel gegen Tabellenführer SV Motor Meerane letztmalig für unsere Farben antreten - kam im März 2014 vom THC Altona-Bahrenfeld ans Ufer. Danke Gesa. Sie verlässt das Elbtal im Mai und wird in Hannover zu Lohn und Brot kommen. Wer neue Frau Kapitänin wird, bedarf noch der Klärung.

### ***„Pünktlichkeit ist angeboren, erlernbar scheint sie nicht zu sein.“***

Peter Endsikat

Was geschieht am 30. April? Zweierlei: Karin Bitterlich wird als Leiterin der Geschäftsstelle dort verabschiedet, und Christoph Blümbott kehrt voraussichtlich am gleichen Tag aus dem kanadischen Calgary zurück ins Tal der Elbe.

***„In einem Film über Vietnam sagt eine Straßenverkäuferin „ Ein Essen ohne Gemüse ist wie eine Beerdigung ohne Toten.“ Darf man da ableiten, ein Hockeyspiel ohne Tore ist wie eine Beerdigung ohne Toten?“***

Unser Fördermitglied und auch SHV-Schatzmeister Wolfgang Blümbott prüfte kürzlich die Kasse des Ostdeutschen Hockey-Verbandes.

### ***„Wer Hader und Zank beym freyen Bier anrichtet, soll zur Straffe ein Tonne Bier geben.“***

Krugordnung der Rigaer Schneidergesellen um 1600

Im Oktober 1967 verstarb Helene Groß, die Wirtin auf dem alten Hockeyplatz an der Reicker Straße (bis 1945 beim ASV am Zelleschen Weg). Was nun? Da begab man sich (Gemahlin, Töchterchen und der Autor) zur Winterbergstraße 86 d – dort siedelte unser längst bewährtes Hockeeyehepaar Adler - und umwarb Erika (Agga) für die Übernahme dieser für uns so wichtigen Aufgabe. Und es gelang, sie mutierte zur neuen Hüttenwirtin ab März 1968. Da herrschte aber Freude. Adlers bewirteten die kleine „Delegation“ mit regionalem Obstwein, der mächtig in die Rübe ging. Dann wurde auch mal gesungen. Zum Beispiel: Da oben auf dem Berge... Der sechsjährigen Tochter war es peinlich, welches Bild ihre Vorbilder dann auf dem Heimweg so abgaben...

### ***Wer viel redet, erfährt nicht viel.***

Wir erhielten die beantragte Anerkennung als Einsatzstelle für die "Freiwilligendienste (FWD) im Sport in Sachsen" vom Landessportbund am 8. April. Träger ist dafür die LSB-Sportjugend.

Neues aus Deutschlands Hauptstadt: Ex-Mitglied Jojo Zucht (nun SG Rotation Prenzlauer Berg) vermeldet die Geburt von Söhnchen Jonte im Januar. Er sah im April auch Ex-Mitglied und Neu-Hamburgerin Bille Koch (16) beim Gastspiel des Bundesligisten Harvestehuder THC beim Berliner HC. Nun ist die 16-Jährige 2. Torhüterin hinter Rosa Krüger, die schließlich in der Nationalmannschaft im Gehäuse steht.

### ***„Die Pflicht ruft – oder hat sie nur geflüstert?“***

Klaus Klages

Am **4. Mai (Sa) Arbeitseinsatz** am „Ufer“, wo wir uns als Nutzer beteiligen wollen. Das Treiben mit Imbiss beginnt 10.00 Uhr. Helft bitte zahlreich mit, schließlich ist es unsere Sportanlage!

***Olle Kamellen: Die 1. Herren trainierte in den Fünfzigerjahren Rudolf Kochta – ein erfahrener Sportlehrer. Er fuhr gut Ski, kam im 2. Weltkrieg zu den Gebirgsjägern. Seine Kompanie wurde in Wien ins Kino zum Film über Dresden geführt – Kulturfilm hieß es damals. Der Sprecher sprach darin von den Loschwitzer Bergen. Das war nun aber wirklich zu viel für seine alpenländischen Kameraden. Die schlugen sich auf die Schenkel und schrien: „Rudi – deine Berge – ha, ha, ha.“***

### ***Frohe Ostern!***

Karl Schreiber